

Ein Rentner auf Nazi-Fang

Senor Kaplan: Das Alter schlägt zu – jetzt noch schnell dem Leben einen Sinn geben.

VON SINA WOLLGRAMM

Er ist alt und das Leben scheint ihn längst überholt zu haben: Viel bleibt Senor Jacob Kaplan (Hector Noguera) nicht mehr – selbst seine Familie hält ihn für verwirrt, unzurechnungsfähig und hilfebedürftig. Auf der Suche nach dem Sinn des Lebens stellt der 70-Jährige fest, dass er noch keine Heldentat vollbracht hat. Ihn unterscheidet so ziemlich nichts von seinen Freunden in der jüdischen Gemeinde, zu der er sich zählt.

Als das Gerücht kursiert, ein deutscher Nazi (Rolf Becker) wäre vor Jahren in seiner Heimat, Uruguay, gestrandet und halte sich dort versteckt, erkennt der Rentner seine Chance seinem Leben eine sinnvolle Wendung zu verleihen: Einmal ein Held sein und den Kriegsverbrecher schnappen.

Kurzerhand verpflichtet er den gescheiterten Ex-Polizisten Wilson Contreras (Nestor Güzini), der trotz seines guten Herzens ebenfalls noch nichts erreicht zu haben scheint, sein Komplize zu werden. Wilson ist anfangs wenig angetan von dem Drang des alten Mannes und hält deren Idee, es handle sich bei dem geflohenen Deutschen um einen der schlimmsten Kriegsverbrecher

der Geschichte, für großen Unfug.

Jacob Kaplan weist alle rationalen Einwände zurück. Er möchte den Nazi den israelischen Behörden ausliefern. Dabei schreckt der Senior vor nichts zurück. Der Besuch der Trauerfeier eines anderen Deutschen und die Nachforschungen über die Vergangenheit des gestrandeten „Nazis“ bringt mehr Ärger als Erkenntnisse. Dann steht die Entführung des Nazis auf dem Plan. Dieses tollkühne Vorhaben wird mehrfach durch unvorhergesehene Wendungen vereitelt. Bei all der Aufregung und dreister Beobachtung entgeht den beiden angehenden Kriminellen jedoch ganz, dass auch der Deutsche sie beobachtet.

Der Film von Regisseur Alvaro Brechner nimmt eine unerwartete Wende. Ob Jacob Kaplan sich nur die Zeit vertreibt mit seiner Jagd, oder seinem Leben tatsächlich etwas Sinn geben kann, ist ab dem 16. Juli bundesweit zu sehen. Der Film, der für die Macher ins Genre Komödie fällt, hat durchaus Tiefgang.

... eher tiefsinnig als witzig

Film startet am 16. Juli und läuft unter anderem in Bielefeld (siehe Filmfinder).



Auf Verbrecherjagd: Senor Kaplan und sein Komplize Wilson.

FOTO: SONY